

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 36

Artikel: Gerechte Kritik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-474666>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

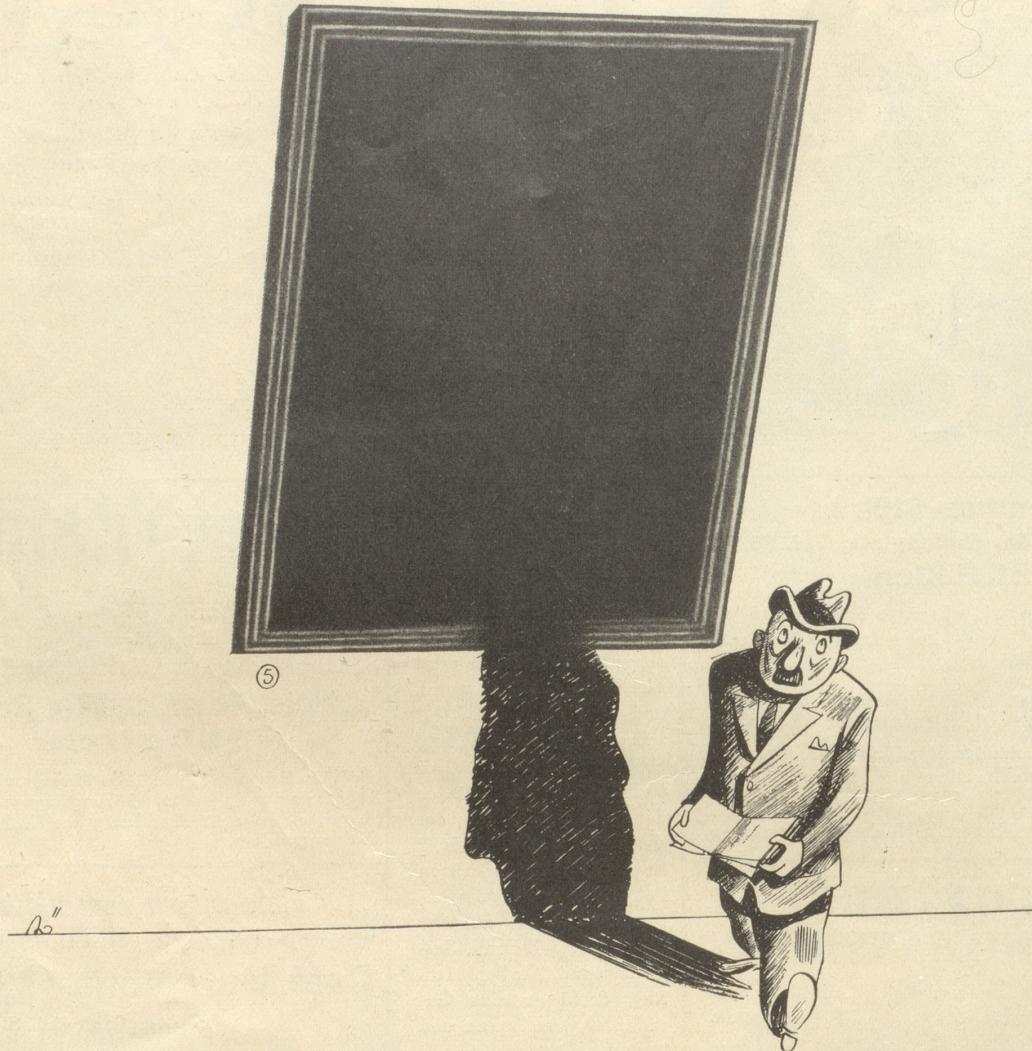
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Katalog No. 5: Die Zukunft Europas

„das isch mir dänn doch e chli z'realistisch!“

Gerechte Kritik

Doktor Müllers waren zum Souper eingeladen. Nachdem für das leibliche Wohl gesorgt war, spielte ich eine Beethoven-Sonate, die Frau Doktors Mutter in aller Treuherzigkeit so kommentierte:

«Es ist nicht zu glauben, was so ein Klavier alles auszuhalten vermag!»

han 's Biß äxtra diheime glah, damit d'Frau au mit öpperem cha schimpfe, wänn ich nid dihei bi!»

Vino

Gebiß!

Ein Landstürmler hatte keine obern Zähne, als er einrücken mußte. Er wurde deswegen stark bewitzelt. Sein gesunder Humor ertrug diesen Spott mit Ruhe. Als die Giftelei wieder einmal den Höhepunkt erreichte, gab er folgende Erklärung ab: «Ich



Chuchi und Chäller büte Gueis und gnueg!
Iss guten Fisch im schönen Garten am blauen
See! Tel. 960486. Frau Wwe. Franz Schelling

**APERITIF
AMER PICON**
Gesund & angenehm.